

Grundschule Sandkrug  
mit Standort Streekermoor

## **Schulkonzept – Beteiligung der Eltern**

SER Grundschule Sandkrug mit Standort Streekermoor

**Durchführung von zwei Eltern-Workshops  
Vorstellung der Ergebnisse**

**Hatten, 1. Februar 2017**



## Gliederung

- Anlass
- Organisation und Umsetzung
- Ablauf eines Eltern-Workshops
- Ergebnisse Sandkrug
- Ergebnisse Streekermoor
- Ergebnisse Sandkrug / Streekermoor (Vorstellung Zukunft)
- Erwartungen der Elternschaft



## Anlass

- Schulträger Gemeinde Hatten beabsichtigt ein Schulkonzept für die Grundschulstandorte zu erarbeiten.
- Am Prozess werden Schulleitung, Lehrer und Eltern in Vertretung ihrer Kinder beteiligt.
- Der Verwaltungsausschuss hat im Jahr 2015 dazu folgenden Beschluss gefasst:
- **„Die Verwaltung wird gebeten, in Kooperation mit den Schulleitungen und den Elternvertretern ein Konzept für alle Grundschulen zu erarbeiten, das den Raum- und Ausstattungsbedarf berücksichtigt, damit der Rahmen für intensive Maßnahmen der nächsten Jahre kalkuliert werden kann.“**



## Anschreiben an SER (8. März 2016)

- Vor diesem Hintergrund wurde der Schulelternrat (SER) unserer Grundschule angeschrieben und gebeten, alle Eltern einzubeziehen und am Konzept mitzuwirken.
- Frist: bis zur Sommerpause 2016
- 20.06.2016: Termin zwischen BM Dr. Christian Pundt und SER-Vorsitzenden Thomas Rekitt
  - Fertigmeldung und Erläuterung der Vorgehensweise an den beiden Standorten Sandkrug/Streekermoor
  - Verständigung über einen gemeinsamen Termin zur Vorstellung mit SER der GS Kirchhatten nach deren Fertigstellung



## Organisation und Umsetzung

- Mit Hilfe einer Analyse-Methode wurden die Bedarfe erarbeitet.
- An den folgenden vier Themen wurden **Stärken** und **Schwächen** aus Elternsicht sowie **Chancen** und **Gefahren** aus externer Sichtweise in Bezug auf unsere Grundschule erarbeitet.
- Für jedes Thema stand ein Gruppen-Moderator zur Verfügung.
  1. Gebäude (Substanz)
  2. Gebäudeinfrastruktur (Räumliche Ausstattung)
  3. Qualität der Beschulung, Betreuung und Sicherheit
  4. Vorstellung Grundschule im Jahr 2030



## Ablauf eines Eltern-Workshops

1. Begrüßung und Erläuterung der Aufgabenstellung
  2. Aufteilung in Arbeitsgruppen
  3. Bearbeitung der Themen in Arbeitsgruppen (Brainstorming-Prinzip)
  4. Kurze Vorstellung der Arbeitsergebnisse durch Gruppen-Moderator
  5. Schlusswort über weitere Vorgehensweise und Verabschiedung
- Ergebnisse wurden in einem offenen Protokoll festgehalten / Fortschreibung Dokumentation
    - [http://www.grundschule-sandkrug.de/wp-content/uploads/2016/08/2016.05.19-Protokoll\\_Eltern-Workshops.pdf](http://www.grundschule-sandkrug.de/wp-content/uploads/2016/08/2016.05.19-Protokoll_Eltern-Workshops.pdf)



## Beispiel



- Gebäude (Substanz)
- Gebäudeinfrastruktur (Räumliche Ausstattung)
- Qualität der Beschulung, Betreuung und Sicherheit
- Vorstellung Grundschule im Jahr 2030

## Vierfeld-Analyse mit Beispielkarten



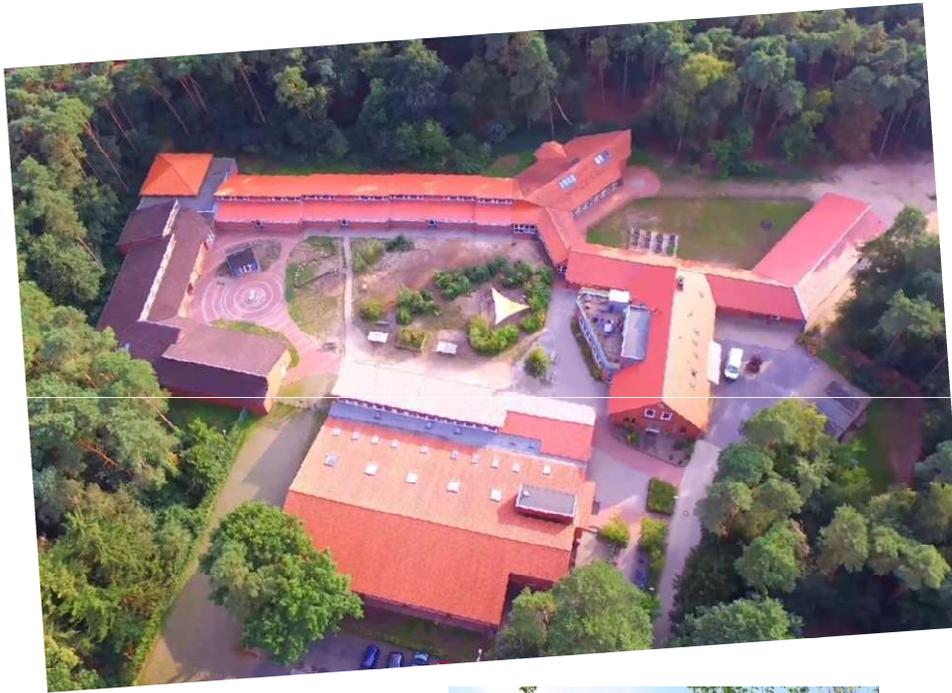
## Arbeitsgruppen



Wenn man erst mal dabei  
war .....



## Unsere Schulstandorte

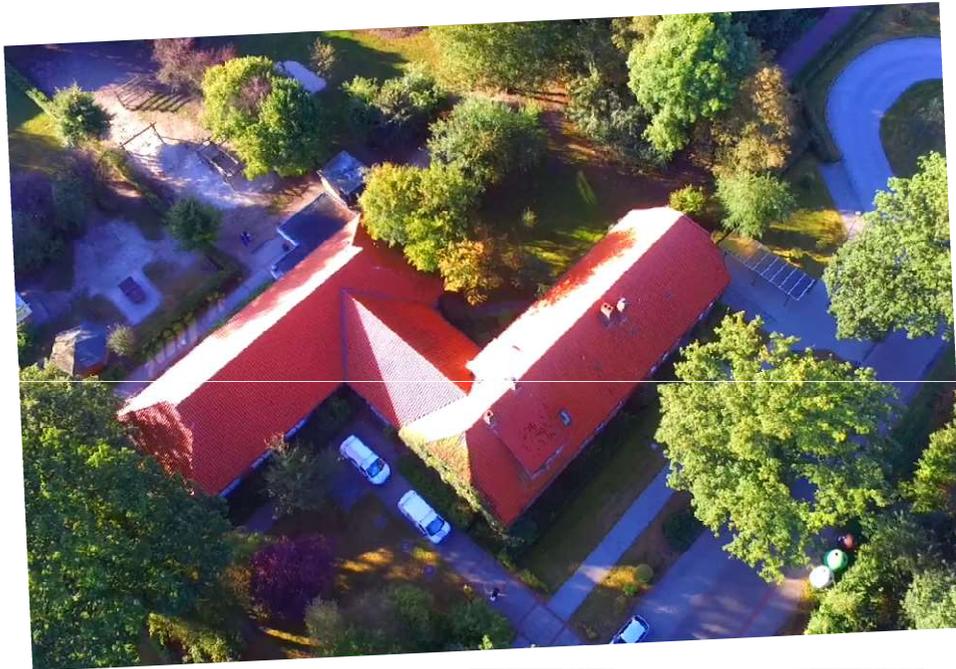


Sandkrug





## Unsere Schulstandorte



## Streekermoor





## Ergebnisse Sandkrug

### Was sind unsere Stärken ?

- Ruhige, zentrale Lage in angenehmer Umgebung
- Ebenerdige Anordnung der Gebäude (kein Schulblock)
- Eigene Turnhalle am Standort
- Bücherei am Standort
- Angebot der nachschulischen Betreuung, flexible Struktur, eigene Räumlichkeiten
- Zertifizierung als Umwelt-, sportfreundliche und musikalische Grundschule
- Großer Musikraum und gut ausgestatteter Werkraum





## Ergebnisse Sandkrug

### Bedarfe an Gebäude und Räumen

- Turnhalle in die Jahre gekommen, Parkplatz
- WC-Bereiche (Geruchsbelästigung)
- Keine behindertengerechten Toiletten
- Keine Flexibilität in den Räumen, Integration von Flüchtlingskindern
- Fremdnutzung von Fachräumen aufgrund spontaner Anforderungen (Beispiel: Einrichtung Sprachlernklasse im EDV-Raum)
- Ausstattung für sachgerechte Beschulung von Inklusionskindern nicht vorhanden, Rückzugsbereiche für Inklusionskinder
- Insgesamt zu viele Flure
- Fenster, Sonnenschutz, Schallschutz





## Ergebnisse Sandkrug

### Bedarfe an Gebäude und Räumen





## Ergebnisse Sandkrug

### Bedarfe an Gebäude und Räumen





## Ergebnisse Sandkrug

### Bedarf IT / EDV

- Veraltete IT
- Vernetzung der Räumlichkeiten und Schulstandorte untereinander
- Verwaltung und Lehrernetzwerk heute nicht möglich
- Highspeed-Anschluss mit der Übertragung eines zeitgemäßen Datenvolumens
- Qualifizierte Betreuung der IT insgesamt





## Ergebnisse Streekermoor

### Was sind unsere Stärken ?

- Kleines überschaubares System
- Lehrer arbeiten „Hand in Hand“
- Familiäres Miteinander
- Starke Schulgemeinschaft
- hohes Maß an Sicherheit
- Großes Spielplatzgelände
- Bibliothek
- Angebot Frühbetreuung
- Möglichkeit zur Teilnahme an nachschulischer Betreuung, Taxitransfer





## Ergebnisse Streekermoor

### Bedarfe an Gebäude und Räumen sowie der Zuwegung

- Veraltete Gebäudetechnik
- Anzahl der Klassenräume ist am Limit
- Kaum Funktionsräume vorhanden
- WC-Bereiche dringend sanierungsbedürftig
- Wärmeentwicklung in den Räumlichkeiten im Sommer durch Mangel an Beschattung
- IT / EDV (Stichwort Highspeed-Anschluss), keine Betreuung und Pflege der IT
- Eingeschränktes Angebot an AG
- Fehlende Radwege (z.B. Dorfstraße)





## Ergebnisse Streekermoor

### Bedarfe an Gebäude und Räumen





## Ergebnisse Streekermoor

### Bedarfe an Gebäude und Räumen



SER Grundschule Sandkrug mit Standort Streekermoor



## Ergebnisse Streekermoor

### Bedarf Inklusion

- Mobiliar für Schulbegleiter
- Personalbereiche/Lehrerzimmer
- Rückzugsbereiche
- Behinderten WC
- Qualifizierung Personal





## Ergebnisse Sandkrug / Streekermoor

### Vorstellung Grundschule in Zukunft

- Moderne Schule, zeitgemäß und funktional
- Bewahrung des Charakters der Schule (Anordnung der Gebäude, Grüne Umgebung), Kein Block
- Ökologischen und nachhaltigen Gedanken verfolgen, Wohlfühlcharakter
- Ganzheitliches Raumkonzept (Luft, Licht, Farbe, Lärm)
- Flexible Raumkonzepte
- Aula, Mehrzweckraum
- Überdachungen bei Regenpausen, Ruheräume
- Rückzugsbereiche für Inklusionskinder
- Qualifiziertes Personal für Inklusionskinder
- Zweckmäßige Ausstattung Betreuungsbereich, Hausaufgabenbetreuung



## Erwartungen der Elternschaft

- Erhalt und Bewahrung der heutigen dezentralen Gebäudestruktur
- Ganzheitlich angelegtes Modernisierungskonzept anstatt wiederholter Feuerwehrlösungen
- Kein Zwang zur Ganztagschule
- Zeitnahe Vorstellung eines Schulkonzeptes (Machbarkeitsstudie ?)
- Zeit- und Ablaufplan der einzelnen Maßnahmen für alle drei Grundschulstandorte (z.B. Planung über 10 Jahre)
- Berücksichtigung von Finanzmitteln im Gemeindehaushalt
- Ziele stufenweise realisieren
- Regelmäßige Synchronisierung des Fortschritts
- Vorschlag: Informationsaustausch unter Einbindung des SER

***DIE BESTE INVESTITION IN  
UNSERE ZUKUNFT***



**Vielen Dank**